

Rechengrößen der Sozialversicherung 2024

Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) hat am 12.9.2023 den Referentenentwurf zur Sozialversicherungsrechengrößen-Verordnung 2024 veröffentlicht. Und der Bundesrat hat am 24.11.2023 zugestimmt.

	Alte Bundesländer		Neue Bundesländer	
	Monat	Jahr	Monat	Jahr
Beitragsbemessungsgrenze: allgemeine Rentenversicherung	7.550 €	90.600 €	7.450 €	89.400 €
Beitragsbemessungsgrenze: knappschaftliche Rentenversicherung	9.300 €	111.600 €	9.200 €	110.400 €
Beitragsbemessungsgrenze: Arbeitslosenversicherung	7.550 €	90.600 €	7.450 €	89.400 €
Versicherungspflichtgrenze: Kranken- und Pflegeversicherung	5.775 €	69.300 €	5.775 €	69.300 €
Beitragsbemessungsgrenze: Kranken- und Pflegeversicherung	5.175 €	62.100 €	5.175 €	62.100 €
Bezugsgröße in der Sozialversicherung	3.535 € *	42.420 € *	3.465 €	41.580 €
vorläufiges Durchschnittsentgelt/Jahr in der Rentenversicherung	45.358 €			
endgültiges Durchschnittsentgelt 2022 in der Rentenversicherung	42.053 €			

Dieser ist vorläufig, da vor Verkündung der Verordnung im Bundesgesetzblatt diese noch von der Bundesregierung beschlossen werden und der Bundesrat anschließend zustimmen muss.

Die Höhe der steuer- und sozialabgabenfreien Beitragszahlung zur betrieblichen Altersversorgung steigt ab dem 01.01.2024 wieder an. Der steuerfreie Höchstbetrag beträgt 8 % der Beitragsbemessungsgrenze West (BBG, RV West) insgesamt 604 € monatlich, 7.248 € jährlich. Arbeitnehmer können somit 4 % der BBG, RV West für die betriebliche Altersversorgung (302 € monatlich 3.624 € jährlich) **steuer- und sozialabgabenfrei** nutzen.

Weitere 4 % der BBG, RV West können **steuerfrei** in die betriebliche Altersversorgung eingezahlt werden.

Kölner Pensionskasse Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit i. L.

Max-Planck-Straße 39 | 50858 Köln Telefon 02234 9191-0 | Fax 02234 - 9191 99

E-Mail info@koelner-pk.de | www.koelner-pk.de